

Die Unterwerfung der Quitzows und der Beginn der Hohenzollernherrschaft über Brandenburg

Vortrag von Dr. Lutz Partenheimer

**Di, 10.11.2015
um 18:00 Uhr**

Eiscafé Kolberg
Bahnhofstraße 101, 14959 Trebbin
Ortsteil Thyrow der Stadt Trebbin



Die Vorstellung eines einmaligen Buches über die Entstehungsgeschichte unserer Region, die nicht nur geprägt war von Fehden, Raubrittern und der „Faulen Grete“ - umfassend zusammengetragen von Dr. Lutz Partenheimer und André Stellmacher vom Historischen Institut der Universität Potsdam. Dr. Lutz Partenheimer stellt in unterhaltsamer Weise sein umfangreiches Fachwissen vor und die Autoren beantworten darüber hinaus ausführlich ihre Fragen und signieren auch gerne am Büchertisch in gemütlicher Atmosphäre.

Eintritt frei, Spende erbeten
weitere Informationen und Kontakt unter:
www.heimatverein-beuthen.de
heimatverein.beuthen@t-online.de

Veranstalter:
Heimatverein
Beuthen e.V.

Mit freundlicher Unterstützung der Berliner Rittergilde – Zollwache Trebbin

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Geschichte des Mittelalters am Historischen Institut der Universität Potsdam.
Forschungsschwerpunkte: Mittelalterliche Geschichte der Mark Brandenburg und des Fürstentums Anhalt
Dr. Lutz Partenheimer



André Stellmacher
Promotionsstudent am Historischen Institut der Universität Potsdam und Mitautor



Heimatverein Beuthen – von Raubrittern und Kaffeepausen

Der Heimatverein Beuthen e.V. feierte gleich ein Jahr nach seiner Gründung 2013 mit einem großen Mittelalterfest einen interessanten Einstand. Die Veranstaltung am Jahrestag der Erstürmung der Kleinbeuthener Nutheburg fand nicht nur regional große Beachtung und festigte zugleich beim Veranstalter die Idee der Einrichtung einer Heimatstube.

bot eindrucksvoll den musikalischen Rahmen. Die Kirche war vollbesetzt und die Besucher zeigten sich von der gelungenen Darbietung begeistert.

Am 10. November organisiert der Heimatverein Beuthen eine Buchvorstellung zur Geschichte der Mark Brandenburg im Eiscafé Kolberg in Thyrow. Der Autor Dr. Lutz Partenheimer



So finden sich seit März 2015 in der „Heimatstube Beuthen“ zu den Öffnungszeiten – jeden letzten Sonntag im Monat – Besucher aus nah und fern in Großbeuthen ein: Anwohner, ehemalige Bürger oder Schüler der ehemaligen Berufsschule im Gut, Vereine und Touristen. Bei Kaffee und Kuchen kommt man schnell ins Gespräch, tauscht Erfahrungen aus und findet Veranstaltungsideen für die Winterzeit. Interessierten wird von einer weiteren Großbeuthener Sehenswürdigkeit Einlass gewährt: die 300-jährige Fachwerkkirche mit ihrer sehenswerten Ausstattung. Um ihren Erhalt kümmert sich der Heimatverein Beuthen ebenfalls und organisiert in dem historisch interessanten Gebäude regelmäßig Veranstaltungen, so zuletzt eine Lesung im Rahmen des Dorfkirchensommers. Die Autorinnen Antje Leschonski und der Pfarrerin Beatrix Forck aus Frankfurt/Oder lasen Passagen aus dem Buch „Kindheitsspuren zwischen Havel und Oder“ und der Saxophonist Friedmann Graef

selbst stellt dabei historisch umfassend und kurzweilig nicht nur den Einfluss der sogenannten Raubritter derer von Quitzows vor und berichtet nicht nur über mittelalterliche Kriegsmaschinen wie Steinschleudern oder den Einsatz der ersten Geschütze wie der „Faulen Grete“, sondern erläutert auch die Hintergründe für viele Fehden, Überfälle und Scharmützel, die den Ursprung der Mark Brandenburg bedeutsam prägten.

Seien Sie gespannt auf eine unterhaltsame und wissensreiche Veranstaltung oder schauen Sie doch einmal auf einen Pausen in unserer Ausstellung in der "Heimatstube Beuthen" vorbei.

Bernd Saalfeld
Heimatverein Beuthen e.V.

INFO

Weitere Informationen und Termine unter
www.heimatverein-beuthen.de
oder ☎ 033731/14691